

Neue Luzerner Zeitung Online, 21. Oktober 2015, 05:01

Neustart für Bäuerinnenschule



Das Leitungsduo der Bergheimatschule, Alexandra Fux und Cyrill Hörler. (PD)

 $\label{eq:GURTNELLEN} \textbf{ GURTNELLEN} \textbf{ .} \textbf{ Nach 20 Jahren bildet der Kanton Uri wieder Bäuerinnen aus. Im Januar 2016} \\ \textbf{ beginnt der erste Kurs. Die minimale Teilnehmerzahl war schnell erreicht.} \\$

red. Am 26. August bewilligte der Landrat den notwendigen Kredit, damit an der Bergheimatschule in Gurtnellen wieder Ausbildungen zur Bäuerin beziehungsweise zum bäuerlichen Haushaltleiter mit Fachausweis angeboten werden können. Nachdem die Minimalzahl von zwölf Interessentinnen innert kurzer Zeit erreicht wurde, kann am 4. Januar 2016 mit dem ersten Kurs begonnen werden. Die Bergheimatschule ist Teil der Abteilung Landwirtschaft des Berufs- und Weiterbildungszentrums (BWZ) Uri. Das BWZ hat mit den Schulleitern Alexandra Fux und Cyrill Hörler Anstellungsverträge abgeschlossen. Beide sind seit mehreren Jahren als Lehrpersonen am BWZ tätig. Sie haben sich auch zur Miete und Nutzung der Bergheimatschule von Juni bis Dezember bereiterklärt.

Vorstoss hat Erfolg

Bis zu ihrer vorübergehenden Schliessung im Jahr 1996 wurden an der Bergheimatschule Gurtnellen angehende Bäuerinnen ausgebildet. Die Schliessung war damals notwendig, weil die Nachfrage stark zurückging und sich das Kloster Ingenbohl, das die Leitung und einen Grossteil der Lehrpersonen stellte, aus personellen Gründen zurückzog. Im Juni 2013 lud die Andermatter Landrätin Frieda Steffen in einer Parlamentarischen Empfehlung den Regierungsrat ein, in der Bergheimatschule wieder Bäuerinnen und bäuerliche Haushaltleiter ausbilden zu lassen. Ausgangspunkt für den Vorstoss von Steffen war der Umstand, dass die Baulichkeiten in Gurtnellen leer standen, gleichzeitig aber eine grosse Nachfrage für die Ausbildung zur Bäuerin feststellbar war. Im Sommer 2013 schloss zudem die Bäuerinnenschule des Klosters Fahr, die in den vergangenen Jahren auch viele Urner Frauen besucht hatten. Der Landrat überwies die Parlamentarische Empfehlung im März 2014.

Hinweis

Noch sind einige wenige Plätze frei für den ersten Kurs. Interessenten können sich bei Alexandra Fux oder Cyrill Hörler melden (siehe www.bwzuri.ch/landwirtschaft). Weitere Infos: www.landfrauen.ch und www.bwzuri.ch/baeuerinnenschule

Diesen Artikel finden Sie auf Neue Luzerner Zeitung Online unter:

http://www.luzernerzeitung.ch/nachrichten/zentralschweiz/ur/abo/Neustart-fuer-Baeuerinnenschule;art9652,614157